

Patientenaufklärung

Leisten- und Schenkelbruchoperation (konventionell)

Fragen zum Aufklärungsgespräch

Fragen Sie im Aufklärungsgespräch bitte nach allem, was Ihnen wichtig ist oder noch unklar erscheint (z.B. individuelle Risiken) und notieren vorab in den nachfolgenden Leerzeilen Ihre Fragen, damit Sie diese im Gespräch mit dem Arzt nicht vergessen:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bitte wahrheitsgemäß beantworten:

- Nehmen Sie **regelmäßig Medikamente** (z.B. Herz-, Schmerz- oder blutgerinnungshemmende Mittel ein? nein ja
- Besteht zur Zeit eine **Infektionskrankheit** (z.B. Hepatitis, AIDS)? nein ja
- Sind **Störungen des Stoffwechsels** (z.B. Zuckererkrankung) oder **wichtiger Organe** (Herz, Kreislauf, Leber, Nieren, Nervensystem, Lungen, Schilddrüse) bekannt? nein ja
- Leiden Sie unter **Allergien/Überempfindlichkeiten** z.B. gegen Nahrungsmittel, Pflaster, Medikamente etc. oder wurden diese in der Vergangenheit bei Ihnen beobachtet? nein ja
- Kam es schon einmal zu Blutgerinnseln, wie **Thrombose oder einer Embolie**? nein ja
- Kam es bei früheren Operationen oder Verletzungen zu **verstärkter Blutung/Blutverlusten** und/oder waren **Blutübertragungen** nötig? nein ja
- Bildeten sich früher bei Wunden **Eiterungen oder kam es zu einer verzögerten Heilung oder starken Narbenbildung**? nein ja

Besprechen Sie bitte vor der Entlassung:

- Wann ist mit einer Entfernung der Fäden/Klammern zu rechnen?
- Wann darf ich wieder arbeiten/am Unterricht teilnehmen?
- Wann ist Duschen / Baden wieder erlaubt?
- Wie lange muss ich mich schonen?
- Was ist ansonsten noch zu beachten?

Anmerkungen des Arztes

(vom Arzt auszufüllen!)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Datum/Uhrzeit

Unterschrift des Arztes

Einwilligungserklärung des Patienten

- Über den geplanten Eingriff sowie ggf. notwendig werdende Erweiterungen des Eingriffes hat mich Frau/Herr Dr.in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Ich hatte ausreichend Gelegenheit, alle meine Fragen über Art und Bedeutung des Eingriffes, über evtl. Risiken und Komplikationen sowie über Neben- und Folgeeingriffe und ihre Risiken zu stellen und habe diese verständlich beantwortet bekommen.
- Ich fühle mich ausreichend informiert und habe keine weiteren Fragen. Ich willige nach ausreichender Bedenkzeit in den geplanten Eingriff ein. Sollten unvorhersehbare Erweiterungen des Eingriffes erforderlich werden, bin ich auch damit einverstanden.
- Das Informationsblatt zu Verhaltensweisen und Empfehlungen zur Nachsorge nach ambulanter Hernien-Operation habe ich erhalten.

.....
Ort/Datum/Uhrzeit

.....
Unterschrift des Patienten/der Eltern*

Bei Ablehnung des Eingriffes

Der empfohlene Eingriff wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Brucheinklemmung) wurde der Patient eingehend informiert.

.....
Datum/Uhrzeit

.....
Unterschrift des Arztes

.....
Unterschrift des Patienten/der Eltern*

.....
Unterschrift Zeuge/n

*Es ist von beiden Eltern zu unterschreiben. Liegt die Unterschrift nur eines Elternteils vor, so versichert der Unterzeichnende zugleich, dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt oder dass er über das alleinige Sorgerecht für das Kind verfügt.